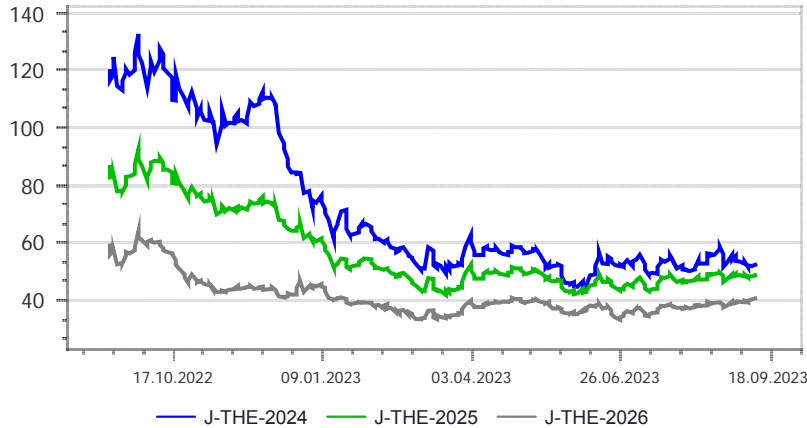


Erdgas-Marktbericht

AUSGABE 12.09.2023 (KW37)



Entwicklung der Gas Jahresfutures an der EEX



Gas-Jahresfutures EEX	THE in €/MWh	
Kalenderjahr 2024	52,647 →	
Veränderung zur Vorwoche	-0,071	-0,1%
Veränderung zum Vormonat	-0,145	-0,3%
Kalenderjahr 2025	48,950 →	
Veränderung zur Vorwoche	0,604	1,2%
Veränderung zum Vormonat	1,756	3,7%
Kalenderjahr 2026	40,900 ↗	
Veränderung zur Vorwoche	1,550	3,9%
Veränderung zum Vormonat	2,800	7,3%
European Gas Spot Index	37,279	

Die Trendpfeile geben die Einschätzung für die Entwicklung der 37. Kalenderwoche wieder

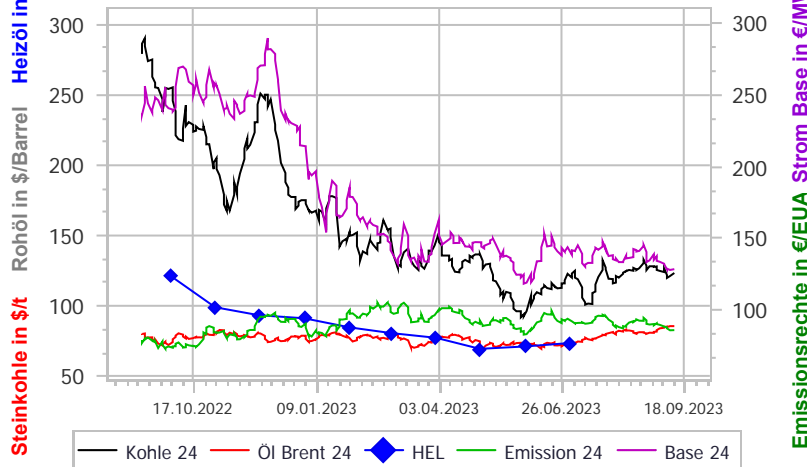
Primärenergien und CO ₂ -Zertifikate	Öl Brent 24 in \$/Barrel (ICE)		Kohle API#2 24 in \$/t (EEX)		Base 24 in €/MWh (EEX)		Emissionsrechte 24 in €/EUA (EEX)	
Stand am 12.09.2023	85,83		123,50		128,38		85,72	
Veränderung zur Vorwoche	1,16	1,4%	-0,73	-0,6%	-3,74	-2,8%	-2,61	-3%
Veränderung zum Vormonat	3,14	3,8%	-2,19	-1,7%	-7,87	-5,8%	-5,27	-5,8%

Aktuelle Nachrichten zu den Energiemärkten

Für einen September zeigte sich das Wetter in Deutschland und den angrenzenden Energiemärkten von seiner besten Seite. An den Werktagen Montag bis Freitag notierten die Mittagstunden in der Nähe von 75 € im Minimum, während zum Abend Spitzenwerte zwischen 200 und 230 € zur 19. Stunde auf einen hohen Leistungsbedarf privater Raumklimageräte schließen lassen. Wegen des inzwischen dominierenden PV-Ausbaus könnten gerade die kundennäheren kleinen Netzbetreiber viel dazu beitragen, ihre Kunden zu einem geänderten Nutzungsverhalten anzuregen, damit die Raumklimatisierungsspitze in die Mittagszeit fallen würde. Im Tagesmittel betrachtet zeigten sich wegen einer guten Grundeinspeisung aus Windenergie trotz der heißen Temperaturen Werte zwischen 101 €/MWh am Donnerstag und 108,5 €/MWh am Montag und Freitag. Erwartungsgemäß fiel der Preis am Wochenende mittags auf fünf bzw. sogar null Euro. Hier wäre für die Netzbilanz umso mehr der verstärkte Einsatz der Klimageräte statt in den Abendstunden besser tagsüber hilfreich gewesen. Einen starken Preisabschwung erlebten indessen die Preise für Erdgas am Spotmarkt. Ausgehend von zwei Impulsen, nämlich einer langfristigen Prognose für warmes Wetter in Westeuropa bis in den Oktober hinein und Fortschritten in den Verhandlungen zwischen den australischen Arbeitern und der Werksleitung an den Chevron-Standorten, bauten die Notierungen einen großen Teil ihrer Risikoprämien ab und notierten untertäglich zur Wochenmitte kurzzeitig sogar unter 30 €/MWh am TTF. Zum Tagesende wurde der Preis am Montag noch bei 32,3 €/MWh festgestellt und fiel zum Donnerstag bis 31,2 €, um dann Freitag wieder auf 31,6 € und zum Wochenende sogar auf 34,2 €/MWh anzusteigen. Wie zu erahnen waren es nun doch erste Warnstreiks, die auf eine sich erneut zuspitzende Lage bei der LNG-Versorgung hinwiesen. Interessant war auch die Beobachtung, dass die Betreiber von Speicheranlagen zur Optimierung sogar wieder zeitweise etwas Gas aus den Speichern entnommen haben. [MG]

Quellen: EEX, konzerninterne Quellen, Statistisches Bundesamt

Entwicklung verschiedener Energieträger und Emissionsrechte



Die in diesem Marktbericht veröffentlichten Informationen sind mit eigenüblicher Sorgfalt recherchiert. Dennoch wird keine Gewähr für die Eignung für einen bestimmten Zweck, für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte sowie für eine fehlerfreie Übertragung übernommen. Der Marktcommentar gibt die persönliche Einschätzung der Verfasser wieder. Er stellt keine Empfehlung oder Aufforderung seitens des Herausgebers an den Leser dar und ersetzt insbesondere auch keine individuelle Beratung. Für Schäden haftet der Herausgeber nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit seiner Angestellten oder sonstiger Erfüllungsgehilfen. Dieser Haftungsausschluss gilt auch gegenüber gesetzlichen Vertretern, leitenden Angestellten und sonstigen Erfüllungsgehilfen des Betreibers des Marktberichtes. Die Ersatzansprüche sind auf den typischen vorhersehbaren Schaden begrenzt. Die Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Der Nutzer erwirbt keinerlei Rechte oder Lizenzen an den Inhalten. Diese werden den Nutzern ausschließlich für den eigenen Gebrauch zur Verfügung gestellt. Jede darüber hinaus gehende Nutzung, insbesondere auch eine kommerzielle Weitergabe der Informationen, ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung zulässig.